

Gastfamilien gesucht



Am **16.10.2025** führt der Adonia-Projektchor in Sebnitz in der Stadthalle das Musical „MOSE“ auf.

Das Besondere daran: Die Teens üben das Musical innerhalb von 3 Tagen ein und sind anschließend vier Tage lang auf Konzerttournee. Während der Tour übernachten die Mitwirkenden in Privatquartieren.

Daher werden dringend Gastfamilien für die jungen Menschen gesucht!

Wer hat die Möglichkeit, zwei oder mehr Jugendliche für eine Nacht bei sich aufzunehmen? Die Teilnehmer haben einen Schlafsack dabei, benötigen also nur eine Matratze. Die Mitarbeiter freuen sich über ein gemachtes Bett, sie haben keinen Schlafsack dabei.

Die Jugendlichen können direkt nach dem Konzert ca. 21.30 Uhr mitgenommen werden. Lediglich die Mitarbeiter und die Jugendlichen im Technikteam brauchen noch ca. 1 Std. länger.

Am nächsten Morgen (17.10.2025) bitten wir IN den Quartieren um ein Frühstück und ausgerüstet mit einem Lunchpaket sollen die Jugendlichen voraussichtlich um 9 Uhr zum Diakonat, Kirchstr. 15 in Sebnitz, gebracht werden.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Gastfreundschaft!

Bitte Abschnitt unten **bis 31.08.2025** zurück an:

Petra Behner (Hohe Str. 2a, 01855 Sebnitz, familie.behner@t-online.de, 035971 57825)

Mit der Bereitschaft zur Aufnahme der Jugendlichen erkennen wir gleichzeitig die genannten Punkte aus dem Verhaltenskodex (siehe Rückseite) der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen an und handeln diesem entsprechend, um die Jugendlichen vor jeglicher Gewalt zu schützen.

Gerne nehme(n) ich/wir vom 16.10.2025 zum 17.10.2025

_____ Jugendliche auf (mind. 2)

Mädchen

Jungen

egal

Ich/wir können auch Mitarbeiter aufnehmen

Ja

Nein

Ich/wir können Teilnehmer des Technikteams aufnehmen

Ja

Nein

Ich/wir habe(n) Haustiere

Ja

Nein

Wenn „Ja“, welche: _____

Meine / Unsere Anschrift lautet:

Name: _____

Vorname: _____

Straße _____

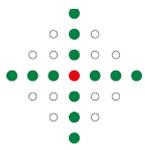
Ort: _____

Telefon _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift _____



Auszug aus dem Verhaltenskodex der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

1. Ich verpflichte mich, bei meiner Tätigkeit im Bereich der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens darauf zu achten, dass keine Grenzverletzungen verbaler und körperlicher Art und keine sexualisierte oder körperliche Gewalt stattfinden können.
2. Ich unterlasse abwertendes, diskriminierendes, sexistisches und gewalttätiges verbales und nonverbales Verhalten. Ich achte darauf, dass auch andere Personen sich entsprechend verhalten.
3. Ich achte das Nähe- und Distanzempfinden meines Gegenübers, besonders die persönliche Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham. Ich nehme diese Grenzen bewusst wahr und respektiere sie.
4. Bei meiner Tätigkeit gestalte ich Beziehungen zu anderen Menschen transparent und mit positiver Zuwendung und einem verantwortungsbewussten Umgang mit Nähe und Distanz.
5. Mir anvertraute Kinder, Jugendliche und schutz- bedürftige Erwachsene will ich vor körperlichem und seelischem Schaden, Missbrauch jeder Art und Gewalt schützen.
6. Mir ist bewusst, dass in der Kirche besondere Vertrauensverhältnisse bestehen, die zu Abhängigkeit und Machtausübung führen können. Besonders anfällig sind die Beziehungen zu Minder- jährigen und anderen Personen in Abhängigkeitsverhältnissen sowie Seelsorge-, Beratungs- und Dienstverhältnisse.
7. Sexuelle Kontakte zu Personen innerhalb einer Seelsorge- und Vertrauensbeziehung sind mit dem kirchlichen Schutzauftrag unvereinbar und daher unzulässig.
8. In keinem Fall werde ich meine Stellung ausnutzen zur Befriedigung meiner Bedürfnisse, für Grenzüberschreitungen oder für sexuelle Kontakte zu den mir anvertrauten Menschen.
9. Grenzüberschreitungen durch andere Personen nehme ich nicht hin. Ich spreche sie an und weiß, wo ich fachliche Unterstützung und Hilfe finde und an welche Verantwortliche ich mich wenden kann.